

Pfarreien St. Stephanus und Mariä Heimsuchung

GOTTESDIENSTORDNUNG

STAMMHAM, APPERTSHOFEN UND WESTERHOFEN

vom 31.08. – 13.09.2026

Sta = Stammham, App = Appertshofen, Wh = Westerhofen

Foto: Michael Tillmann



„Cumil, der Abwasserarbeiter“

oder einfach „Mensch bei der Arbeit“, heißt eine beliebte Skulptur des Künstlers Viktor Hulík im Stadtzentrum von Bratislava. Da ist jemand „aus der Unterwelt aufgetaucht“, um ein wohlverdientes Päuschen von seiner anstrengenden und sicherlich auch unangenehmen Arbeit zu machen. Für mich ist Cumil eine Mahnung, all die nicht zu vergessen, die durch ihre oft nicht gesehene und zu wenig gewürdigte Arbeit meinen Alltag am Laufen halten und angenehmer gestalten. Wo wäre ich denn ohne diejenigen, welche

die Abwasserkanäle sauber halten, morgens um 4 in der Backstube stehen, rund um die Uhr medizinische Versorgung und Sicherheit gewährleisten und, und, und. Aufgeschmissen wäre ich – und Sie auch.

Cumil den Kopf zu streicheln, soll Glück bringen. Deshalb ist sein Helm auch so poliert. Ein schönes Symbol. Denn ich muss mich tief hinabbücken oder sogar niederknien, um die Skulptur zu erreichen. Wie sich Jesus niedergekniet hat bei der Fußwaschung. Einander zu dienen, bringt Glück.

Pfarreien St. Stephanus Stammham und Mariä Heimsuchung Appertshofen
Kath. Pfarramt, Kirchgasse 4, 85134 Stammham
Tel. 0 84 05/2 46, Fax 92 55 22, E-Mail: stammham@bistum-regensburg.de,
www.pfarrei-stammham.de

Öffnungszeiten: Mi 10:00 – 12:00, Do 15:00 – 18:00 Uhr
Sprechstunde Pfarrer Dr. Marek Kosinski Do. 15.00 – 17.00 Uhr

Dienstag	Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis
01.09. 14:00 (ap)	Requiem für Frau Gertraud Huber
Mittwoch	Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis
02.09. 18:30 (wh)	Hl. Messe
Donnerstag	Hl. Gregor der Große
03.09. 18:00 (ap)	Rosenkranz
03.09. 18:30 (ap)	Hl. Messe Familie Haas für † Ehemann und Vater Siegfried Haas (105-2026)
Samstag	Hl. Mutter Teresa von Kalkutta, Marien-Samstag
05.09. 17:30 (st)	Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr
05.09. 18:30 (st)	Vorabendgottesdienst für † Mutter Maria Axtner (316-2025)
Sonntag	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS
06.09. 08:00 (ap)	Pfarrgottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen MG Familie Binder für † Mutter und Oma Katharina Binder zum Geburtstag (73-2026) MG Familie Binder für † Verwandtschaft (106-2026) MG für † Ehemann und Vater Alfred Bauer zum Sterbetag und † Gabi Bauer zum Sterbetag (108-2026)
09:30 (st)	Pfarrgottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen MG Mathilde Mühlbacher für † Vater Martin Haag zum Sterbetag (9-2026) MG Helmut Mühlbacher für † Eltern (10-2026) MG Matthias Resch für † Ehefrau (175-2026) MG Matthias Resch für † Eltern (176-2026) MG Familie Resch für † Johann Lang (177-2026) MG Familie Resch für † Walburga und Christian Kroll (178-2026)
Dienstag	MARIÄ GEBURT
08.09. 18:30 (st)	Hl. Messe
Mittwoch	Hl. Petrus Claver
09.09. 18:30 (wh)	Hl. Messe Elisabeth Steger für † Ehemann und Vater (29-2026)
Donnerstag	Donnerstag der 23. Woche im Jahreskreis
10.09. 18:00 (ap)	Rosenkranz
10.09. 18:30 (ap)	Hl. Messe Manfred Bayerlein für † Stilla Spiegel und † Vater Josef Bayerlein zum Sterbetag und Geburtstag (109-2026)
Samstag	Heiligster Name Mariens
12.09. 11:30 (ap)	Trauung von Raphaela Bayerlein und Michael Hirschbeck
17:30 (st)	Beichtgelegenheit bis 18.00 Uhr
18:30 (st)	Vorabendgottesdienst
Sonntag	24. SONNTAG IM JAHRESKREIS
13.09. 08:00 (ap)	Pfarrgottesdienst für alle lebenden und verstorbenen

**09:30 (st) Pfarrangehörigen Kollekte
Kommunikationsmittel/Michaelsbund
Pfarrgottesdienst für alle lebenden und verstorbenen
Pfarrangehörigen Kollekte
Kommunikationsmittel/Michaelsbund**

<u>Bereitschaftsdienst</u>			
Sonntag	30.08.26	Pfarramt Pondorf	(08468) 264
Sonntag	06.09.26	Pfarramt Kösching, Pfarrvikar	(08456) 8727
Samstag	13.09.26	Pfarramt Bettbrunn	(09446) 364

Urlaubsvertretung

Herr Pfarrer Dr. Marek Kosinski ist vom 15. August bis 13. September 2026 in Urlaub. Ab 15. August bis 13. September übernimmt die Vertretung Pfarrer Herr Solomon Elochukwu EZEKWUEME, er wohnt im Pfarrhaus Tel. 08405/246. In einem Beerdigungsfall informieren Sie bitte zusätzlich noch die Mesner. Frau Binder Tel. 1273 für Appertshofen, Frau Schaumann Tel. 0173/6572015 für Stammham und Frau Steger Tel. 845 für Westerhofen.

Im Dienst der Menschen

35 Jahre Sozialstation Kösching

Die Caritas Sozialstation in Kösching feiert in diesem Jahr ihr 35. Jubiläum mit einem großen Tag der offenen Tür am Sonntag, 23. August 2026. Von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr sind alle Interessierten eingeladen die Räumlichkeiten der Sozialstation und Tagespflege zu besichtigen und sich bei Kaffee und Kuchen über die Einrichtung zu informieren. Geschäftsführerin Yvonne Schambeck und ihr Team freuen sich, zahlreiche Gäste in den Räumlichkeiten in Kösching begrüßen zu dürfen.

1991 war bei einer Versammlung der verantwortlichen Geistlichen und Vertreter der 30 Kirchenstiftungen im Dekanat Pförring und im Raum Altmannstein die Caritas-Sozialstation mit Sitz in Kösching gegründet worden. Ziel war es, pflegebedürftige, behinderte und kranke Menschen so gut wie möglich im häuslichen Bereich zu versorgen. Was mit fünf Teilzeit-Pflegekräften für den gesamten Einzugsbereich begann, ist heute eine nicht wegzudenkende Einrichtung mit insgesamt 49 Mitarbeiter/-innen und Auszubildenden.

Neben dem damals entstandenen ambulanten Pflegedienst und der Tagespflege bietet die Caritas Sozialstation auch noch den Service „Essen auf Rädern“ sowie hauswirtschaftliche Dienste und Einzelbetreuung an. Derzeit werden rund 255 Mitmenschen vom Team versorgt – mit Kompetenz und Herz.

Näheres unter www.caritas-sozialstation-koesching.de



Foto: BuH / picture alliance / imageBROKER | Karl-Heinz Schein

Hiob hadert mit Gott, weil er, der Gerechte und Fromme, in seinem Leben so viel leiden muss und alles verloren hat. Gott weist ihn in seiner Antwort auf seine Größe hin: Wo war Hiob, als Gott die Welt erschuf? Hat er im Blick, wie weit und groß die Erde ist?

Diese Frage Gottes steht als Motto über dem 17. Ökumenischen Tag der Schöpfung, den die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen am 4. September feiert. Mit dem Motto rücken die Frage nach dem menschlichen Wissen über die Schöpfung und die Verantwortung im Umgang mit ihr in den

Mittelpunkt. Dabei muss uns bewusst sein, dass all unser Handeln als Geschöpfe Gottes in seiner Schöpfung auf ihn als Schöpfer bezogen ist. Das „adelt“ einerseits unser Wirken, setzt ihm aber auch die Grenzen göttlicher Gebote.

Weil unser Wissen über Gottes Schöpfung immer begrenzt ist, muss unser Handeln dieser Begrenzung Rechnung tragen und rücksichtsvoll, schonend und bewahrend sein. Der Mensch ist nicht Herr der Schöpfung, sondern ein Teil von ihr – orientiert auf den Schöpfer und abhängig von der Schöpfung.

Jeden ersten Samstag im Monat von 17.30 bis 18.00 Uhr Beichtgelegenheit bei einem Priester aus der Petrusbruderschaft Bettbrunn. Auch jeden 1. Samstag im Monat um 18.00 Uhr Sühnerosenkranz am Mariensamstag. Die Beichte oder ein Beichtgespräch kann auch in der Sakristei gehalten werden.

REDAKTIONSSCHLUSS für nächsten Pfarrbrief– BITTE UNBEDINGT BEACHTEN:

Pfarrbrief v. 14.09. – 27.09.26: Pfarrbüro Mittwoch 09.09.26 11.00 Uhr